

## Jahresbericht der Montagsriege 2014

Am 6. Januar starteten wir ins neue Turnerjahr. Im Schnitt kamen 12 – 16 voll motivierte Turnerinnen und Turner ins Training. Das Training wurde immer sehr abwechslungsreich gestaltet. Da kam nichts zu kurz. Neben Gymnastik, Pilates, Bodyforming, Circuit, Geräteturnen und vielem mehr, wurde auch immer rege Unihockey, Korbball, Volleyball und Fussball gespielt. Im Frühling, sobald das Wetter warm und trocken genug war, verlegten wir das Training häufig ins Freie. Sei es auf dem Schulhausareal, auf den Vitaparcours, entlang der Gürbe oder gar quer durchs Dorf.

Am Mittwoch vor Ostern fand das traditionelle Eiertüpfen statt. 28 aktive Turner und Turnerinnen trafen sich im Restaurant Chutzen auf dem Belpberg. Beim gemütlichen Beisammensein und regen Diskussionen wurden so einige Ostereier getüpfelt. Bei guter Stimmung fragten sich da einige, welches wohl das Durchschnittsalter der anwesenden Satüsler sei, da organisierte Pesche kurzerhand einen kleinen Wettbewerb. Das Ratefieber war sofort ausgebrochen und vier Teilnehmerinnen wurden für den richtigen Tipp belohnt. Danke Ruedi fürs Organisieren.

Am 23. Juni treffen wir uns wieder in der Gürbenbadi in Mühlethurnen zum alljährlichen Bräteln. Einige trotzten dem Wetter kamen trotz unsicherem Prognosen mit dem Fahrrad. Nach einem gemütlichen Apèro war Pesches Glut soweit, dass wir unsere kleineren und grösseren Fleischstücke auf den Grill legen konnten. Kaffee und Kuchen rundeten diesen gemütlichen Sommerabend ab.

Am 10. November war der Satus-Spielabend angesagt. Dieses Jahr war wieder Bowlen auf dem Programm. 52 Satüsler aus allen Sparten trafen sich in Rubigen im Bowling-Center. Nachdem alle ein paar Schuhe und ein Los mit der Bahnnummer gefasst hatten mussten nur noch die Namen eingegeben werden und dann konnten wir loslegen. Schnell merkte man wer ein/e geübte/r Spieler/in ist. Mit Tipps und Tricks standen die Cracks den „Anfängern“ bei. Nach zwei Runden Bowlen liessen wir den Abend bei einem kühlen Bier oder einem Kaffee ausklingen.

Zum Schluss noch ein grosses Dankeschön an Therese, Kurt und Peter für die abwechslungsreichen Trainingsstunden und alle Montagsturner/innen, es ist schön, dass ihr alle immer so regelmässig und motiviert ins Turnen kommt.

Myriam Braaker Müller